

Info-Mail

Von: Besseres Lernen [<mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de>]
Gesendet: Freitag, 11. Dezember 2009 10:58
An: 'besseres-lernen@wir-wollen-lernen.de'
Betreff: Spitzentreffen zur Schulreform / Schulabbrecher: Hamburg weit besser als der "Europäischer Standard"!

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,
liebe Eltern und Großeltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Schulleitungen,

anliegend übersenden wir Ihnen einige Links zu den anstehenden Verhandlungen über die Primarschul-Pläne sowie aktuelle Zahlen zu Schulabbrechern im Europäischen Vergleich:

WELT v. 11.12.2009: Schulreform: Spitzentreffen zwischen Initiative und Senat vereinbart
<http://www.welt.de/die-welt/vermishtes/hamburg/article5495280/Schulreform-Spitzentreffen-zwischen-Initiative-und-Senat-vereinbart.html>

MOPO v. 11.12.2009: Kommt doch ein Volksentscheid?
http://www.mopo.de/2009/20091211/hamburg/politik/kommt_doch_ein_volksentscheid.html

Hamburg1 v. 10.12.2009: Schulreform auf der Kippe
http://www.hamburg1.de/aktuell/Schulreform_auf_der_Kippe-2176.html

Bei der Zahl der Schulabbrecher sind die Hamburger Schulen - ohne Primarschule - weit besser als der "Europäischer Standard"

Interessant ist gerade für diejenigen, die - wie unser Erster Bürgermeister und die Zweite Bürgermeisterin - gerne darauf verweisen, Hamburg solle sich mit seinem Schulsystem nach Möglichkeit einem "Europäischen Standard" anschließen, die aktuellen Zahlen der Schulabbrecher im Europäischen Vergleich:

WELT v. 25.11.2009: 15 Prozent der EU-Bürger brechen die Schule ab
<http://www.welt.de/politik/bildung/article5324549/15-Prozent-der-EU-Buerger-brechen-die-Schule-ab.html>

Die Hamburger Schulen sind - bisher - weit erfolgreicher als die Schulen in den Europäischen Nachbarländern. In Hamburg liegt die Abbrecherquote bei nur **8,2%** (mit bisher, d. h. ohne Primarschulreform, konstant weiter abnehmenden Entwicklung):

Hamburger Abendblatt v. 18.02.2009: Hamburg: Noch nie so wenige Schulabbrecher
<http://www.abendblatt.de/hamburg/schule/article154271/Hamburg-Noch-nie-so-wenige-Schulabbrecher.html>

Auch 8 % Schullabbrecher sind entschieden zu viel! Der unreflektierte Übernahme "Europäischer Standards" ist aber vor dem Hintergrund dieser Zahlen sicher der falsche Weg, um etwas für Hamburgs Schulen zu tun.

Herzliche Grüße,
Walter Scheuerl

184.500 Unterschriften gegen die Primarschul-Pläne!

Dr. Walter Scheuerl
Volksinitiative „Wir wollen lernen!“

Tel.: +49 (0)40 359 22-270
Mobil: +49 (0)172 43 53 741
Fax: +49 (0) 40 359 22-234
E-mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de
Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Wir sind für

- die Erhaltung weiterführender Schulen ab Klasse 5 in Hamburg,
- ein gutes, übersichtliches Schulsystem mit Stadtteilschulen, Gesamtschulen und den bei PISA wirklich erfolgreichen Gymnasien,
- die Erhaltung der Wahlfreiheit der Eltern,
- die Erhaltung der „Langformschulen“ (Gesamtschulen),
- die Verbesserung der Ausstattung bestehender Schulen,
- die Erhöhung der Anzahl der Lehrer,
- die individuelle Förderung von schwachen und starken Schülern,
- die besondere Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- die Erhaltung kurzer Schulwege,
- Reformen nur, wenn dadurch nachweislich eine Verbesserung eintritt - keine Massen-Experimente mit unseren Kindern!
- Selbständigkeit der Schulen, Stärkung der didaktischen und pädagogischen Kompetenz der Lehrkräfte.

Initiative „Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.
AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50
Konto Nr. 1280 / 310 689

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs. Am 17.11.2009 konnten wir dem Senat mit unserem Volksbegehren 184.500 Unterschriften vorlegen. Hilft die Bürgerschaft dem Volksbegehren nicht ab, können die Hamburger beim Volksentscheid im Sommer 2010 die Primarschul-Pläne endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - stoppen!